

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<u>Verbandsgemeinde Konz, für VG-Werke</u>		
Straße	<u>Am Markt 11</u>		
PLZ, Ort	<u>54329 Konz</u>		
Telefon	<u>0 65 01/8 3-232 /83 -233</u>	Fax	
E-Mail	<u>Vergabestelle@konz.de</u>	Internet	<u>http://www.konz.eu</u>

**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer ZVS 05-007/2021

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
  - in Textform
  - mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
  - mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

54329 Konz

Die Arbeiten finden in der Wiltinger Straße K133, Albert-Schweitzer-Straße und Kommlinger Straße statt

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Tiefbauarbeiten: Erneuerung der Hauptwasserleitung, Wasserleitungsanschlüsse,

Entwässerungsarbeiten

die Verbandsgemeindewerke Konz (Auftraggeber) beabsichtigt die Erneuerung bzw. Erweiterung des bestehenden Wasserversorgungsnetzes in der „Wiltinger Straße“ K 133, „Albert-Schweitzer-Straße“ und „Kommlinger Weg“ in der Stadt Konz zu vergeben.

Hauptmassen:

1.) Hauptwasserleitung:

660,00 cbm Straßenaufbruch

1.100,00 qm Asphaltarbeiten

840,00 cbm Leitungsgraben herstellen

135,00 m bauseits gelieferte Wasserleitungsrohre DN150 mm verlegen

870,00 m bauseits gelieferte Wasserleitungsrohre DN200 mm verlegen

2.) Wasserleitungshausanschlüsse:

80,00 cbm Straßenaufbruch

120,00 qm Asphaltarbeiten

150,00 cbm Leitungsgraben herstellen

80,00 m bauseits gelieferte Hausanschlussleitungen verlegen

8 Stck Hausanschlüsse herstellen

3.) Entwässerungsarbeiten:

160,00 cbm Straßenaufbruch

260,00 qm Asphaltarbeiten

390,00 cbm Leitungsgraben herstellen

95,00 m Rohrleitung DN150mm verlegen

35,00 m Rohrleitung DN400mm verlegen

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 23. KW 2021
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 34. KW 2021
- weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E11999795>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist**

am 06.05.2021 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 07.06.2021

**p) Adresse für elektronische Angebote**

<https://www.subreport.de/E11999795>

Anschrift für schriftliche Angebote

Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- Preis  
: 100%

s) Eröffnungstermin

am 06.05.2021 um 11:15 Uhr

Ort

Verbandsgemeindeverwaltung Konz  
Zentrale Vergabestelle - Büro 43  
Am Markt 11  
54329 Konz

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Aufgrund der aktuellen coronabedingten Lage ist die Teilnahme der Bieter derzeit nicht zugelassen.

t) geforderte Sicherheiten

- 1.) Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B/§§14,18 VOL/B): Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5% der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.
- 2.) Sicherheitsleistung für Mängelansprüche: Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
ist den Vergabeunterlagen beigelegt

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Nachweis einer gültigen Bescheinigung des DVGW gemäß Arbeitsblatt GW 301 der Gruppen W3 ge und pe oder gleichwertiger Nachweis.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier